

Erster jugend- kinder- und familienfreundlicher Klettersteig in der Steiermark

THEMENBEREICH | INNOVATION

UNTERGLIEDERUNG | TOURISMUS | JUGEND

PROJEKTREGION | STEIERMARK

LE-PERIODE | LE 14-20

PROJEKTLAUFZEIT | 01.07.2017-31.10.2017

PROJEKTKOSTEN GESAMT | 5653,68€

FÖRDERSUMME AUS LE 14-20 | 4.522,94€

MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)

TEILMASSNAHME | 19.2. FÖRDERUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VORHABEN IM RAHMEN DER VON DER ÖRTLICHEN BEVÖLKERUNG BETRIEBENEN STRATEGIE FÜR LOKALE ENTWICKLUNG

VORHABENSART | 19.2.1. UMSETZUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE

PROJEKTTRÄGER | NATURFREUNDE ÖSTERREICH, ORTSGRUPPE BREITENAU AM HOCHLANTSCH

KURZBESCHREIBUNG

Im Naturpark Almenland entstand der erste jugend-, kinder- und familienfreundliche Klettersteig der Steiermark. In Verbindung mit dem Almerlebnispark auf der Teichalm wurde das „erlebnistouristische“ Angebot der Region erweitert. Dieses Projekt wurde vom Naturpark, von den Gemeinden und den Tourismusbetrieben als Angebot zum Erreichen neuer Zielgruppen unterstützt. Mit diesem einzigartigen Klettersteig sollen vom Frühjahr bis in den Herbst 500 Tagestouristen und 200 Nächtigungstouristen zusätzlich in die Region gelockt werden. Einheimische Bergführer haben die Möglichkeit, Schnupperkurse für Einsteiger abzuhalten und potenzielle Stammkunden zu gewinnen. Umgekehrt können Schulen und Vereine unter der Obhut eines Fachmannes erlebnisreiche und lehrreiche Stunden am Klettersteig verbringen. Des Weiteren sollen die Klettersteigbesucher auf die Artenvielfalt der von ihnen genutzten Landschaft aufmerksam gemacht werden.

AUSGANGSSITUATION

Im Kletterzentrum Breitenau befindet sich der Franz Scheikl Klettersteig auf den Hochlantsch. Er wird von Kletterern aus der Steiermark, aus ganz Österreich sowie auch aus Tschechien, Slowakei, Ungarn und Slowenien besucht. Allerdings ist der Klettersteig nur für Erwachsene geeignet. Um den Franz Scheikl Klettersteig auch für Jugendliche, Kinder und Familien begehbar zu machen, sind umfassende bauliche Maßnahmen notwendig. Durch eine Linienführung mit mehreren Varianten soll der Klettersteig sowohl dem Anfänger als auch dem/der Fortgeschrittenen die Möglichkeit bieten, ein attraktives und stressfreies Bergerlebnis zu genießen.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

- Zunahme an Nächtigungen und Tagestouristen
- Ein Klettersteig für Anfänger, Kinder, Jugendliche und auch für Fortgeschrittene

- Vertiefung des im Almerlebnispark auf der Teichalm gelernten
- Er soll Werbeträger für die Oststeiermark und das Kletterzentrum Breitenau sein.
- Der Klettersteigtourismus soll einen Beitrag leisten, unsere oststeirischen Betriebe zu stärken, damit Arbeitsplätze in dieser Region erhalten bzw. geschaffen werden.
- Am Klettersteig können eigene Team-Building-Seminare abgehalten werden.
- Touren für Schulen, Firmen oder Vereine mit staatlichem Bergführer
- Arbeitsplätze werden erhalten/neue geschaffen (Bergführer, Lehrwarte, Trainer etc.)
- Es wird ein umweltorientiertes Freizeitangebot geschaffen, das zur Wirtschaftsleistung in der Oststeiermark beiträgt.
- Kinder und Jugendliche werden ermuntert, Bewegung in der Natur zu machen.



Heinz Troperczer



Heinz Troperczer



Heinz Troperczer

LINKS

[Naturfreunde Breitenau/Hochlantsch](http://www.naturfreunde-breitenau.at/) (http://www.naturfreunde-breitenau.at/)

[Naturpark Almenland](https://www.almenland.at/bewegen-erleben/klettern/) (https://www.almenland.at/bewegen-erleben/klettern/)

DOWNLOADS

[Übersicht Klettersteig Hochlantsch](https://le14-20.zukunftsraumland.at/index.php?inc=download&id=2197)

(https://le14-20.zukunftsraumland.at/index.php?inc=download&id=2197)